

Kurzprotokoll Begehung vom 31.01.2022, Ortsteil Hönow

Verkehrslösung an der Gebrüder Grimm Grundschule

Teilnehmer:

Herr Weiher - Amtsleiter Straßenverkehrsamt MOL

Herr Wähner - MA Straßenverkehrsamt MOL

Herr Siebert - Bürgermeister Hoppegarten

Herr Herger - MA Verwaltung Hoppegarten

Herr Klahr - Ortsvorsteher Hönow, Gemeindevertreter Hoppegarten

Herr Dr. Galeski - Gemeindevertreter Hoppegarten

Herr Arndt - Gemeindevertreter Hoppegarten

Herr Buchwald - Elternsprecher GGG-Schule

Herr ? - Schutzverein Hönow, Sicherheitspartner der Polizei

Lösungsansätze:

1. Die Übergänge der Schul- und Marderstraße (anliegend an der Brandenburgischen Straße) erhalten einen Fußgängerüberweg, um sicher den Vorplatz des Schulgeländes erreichen zu können.
2. Die Bushaltestelle nördlich des Schulgeländes wird in Richtung der Stienitzstraße in die nächstmögliche Parktasche verlegt (ca. 20-30m, zur besseren Gesamteinsicht der Brandenburgischen Straße für die KfZ-Verkehrsteilnehmer). Ziel soll hierbei sein, eine sichere Verkehrsquerung (FÜ oder Bedarfsampel) über die Brandenburgische Straße verkehrsrechtlich anordnen zu können. Die Gemeinde stellt die baulichen Grundlagen dazu her.
3. Die Bushaltestelle südlich des Schulgeländes bleibt am Standort. Auch hier ist die Zielsetzung, eine sichere Verkehrsquerung (FÜ oder Bedarfsampel) verkehrsrechtlich anordnen zu können. Die Gemeinde stellt die baulichen Grundlagen dazu her.
4. Die Tempobeschränkung auf 30 km/h wird nördlich ab der Stienitzstraße in Richtung Schule und südlich ab der Thälmannstraße in Richtung Schule auf der Brandenburgischen Straße durch die Straßenverkehrsbehörde angeordnet.
5. Die Bedarfsampel Am Lärchengrund / Hoppegartener Straße wird hinsichtlich der verkehrsrechtlichen Anordnung nochmals geprüft. Die Gemeindeverwaltung Hoppegarten (Bereich Tiefbau) arbeitet den Sachstand nach Verkehrszählung noch einmal zu. Ggf. werden die offenen Punkte (Auftragslage in Richtung Gemeindeverwaltung) auf der Arbeitsebene dargelegt. Ziel soll auch hier sein, eine weitere sichere Möglichkeit für die Kinder in Richtung der zentralen Zuwegung zur Schule (in der Weiterführung Am Lärchengrund - Schulstraße) über die Hoppegartener Straße zu ermöglichen.
6. Die Bedarfsampel Am Reiherhorst / Thälmannstraße wird hinsichtlich der verkehrsrechtlichen Anordnung in Angriff genommen. Die notwendigen Verkehrszählungen sowie die weiterführenden Arbeiten (analog Punkt 5) wird auf der Arbeitsebene besprochen. Auch hier soll Ziel sein, eine sichere Verkehrsquerung über die Hoppegartener Straße aus dem „süddeutschen Viertel“ in Richtung der

zentralen Zuwegung zur Schule zu ermöglichen. Ggf. sind weitere verkehrliche Maßnahmen (Mittelinsel oder ähnliches) zur Verkehrsberuhigung zu planen.

7. Das Halteverbot auf der linken Fahrbahnseite in Richtung Neuenhagener Chaussee auf der Bamberger Straße wird verkehrsrechtlich angeordnet (kurzes Stück ab der Brandenburgischen Straße bis zur Neuenhagener Chaussee).

8. Die Gemeinde plant und baut am rechten Fahrbahnrand in Richtung Neuenhagener Chaussee auf der Bamberger Straße einen Geh- und Radweg (kurzes Stück ab der Brandenburgischen Straße bis zur Neuenhagener Chaussee).

9. Die Gemeinde plant und baut auf der Bamberger Straße zur Verkehrsberuhigung auf dem Teilstück zwischen der Brandenburgischen Straße und der Neuenhagener Chaussee eine Mittelinsel.

Sven Siebert
Bürgermeister

buergermeister.siebert@gemeinde-hoppegarten.de

Rennbahngemeinde Hoppegarten
Lindenallee 14
15366 Hoppegarten
Telefon: 03342 393 100/ Fax: +49 3342 393-150